

28. öffentliche Gemeindevertretungssitzung - Ergebnisprotokoll

vom 24. April 2019 im Sitzungszimmer der Gemeinde Klaus

von 20.00 Uhr – 22.40 Uhr

Die 6 Gemeinderäte und 18 GemeindevertreterInnen wurden ordnungsgemäß geladen.

Vorsitz:

Bürgermeister Werner Müller MAS MSc

Teilnehmer Gemeindevorstände:

Bgm. Werner Müller, Vize-Bgm. Gert Wiesenegger, Martin Brugger, Simon Morscher, Anna Theresia Marchetti, Eugen Broger

Teilnehmer Gemeindevertreter:

Dr. Heinz Vogel, Dr. DI Karl Heinz Zeiner, Arthur Frick, Daniela Ritter, (FH) Nicole Beck, Günter Peter, Ing. Heinz Österle, Maria Vith, Markus Sperger, Sabine Frick-Längle, Alexandra Müller (ab 20.15 Uhr), Sandro Stark, Mag. Reinhard Grass

Ersatz:

Melanie Bernecker, Violetta Swoboda (bis 22.20 Uhr), Florian Wund, Josef Matt, Enrico Mahl (ab 20.10 Uhr)

Entschuldigt:

Markus Bitsche, Carmen Kathan, Christoph Wund, Mag^a Eugenie Sözerie-Rohrer, Robert Fröschl

Zu Punkt 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden. Mit Beginn der Sitzung ist die Beschlussfähigkeit mit 22 Mandatarien gegeben.

Alle Mandatare sind bereits angelobt.

Zu Punkt 2: Genehmigung der Tagesordnung

Antrag Bgm. Werner Müller:

Der Tagesordnungspunkt 9 soll mit „Herzogenriedstraße“ ergänzt werden.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Die Tagesordnung wird somit in nachstehender Form einstimmig genehmigt:

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Vergabe der Ingenieurleistungen – LIS Kanalkataster
4. Berichte
5. Bericht des Obmannes des Prüfungsausschusses Mag. Reinhard Grass
6. Abweichung gegenüber dem Voranschlag 2018 im Rechnungsabschluss 2018
7. Rechnungsabschluss 2018 der Gemeinde Klaus

8. 1. Nachtragsvoranschlag der Gemeinde Klaus für das Jahr 2019
9. Vergabe der Straßensanierung Teilstück der Straße Herzogenried im Bereich der Firma Carcoustic
10. Vorschreibung der anteiligen Kosten für das Altstoffsammelzentrum Vorderland
11. Ankauf von 12 Clevertouch Plus 4 K – 86 Tafeln für die Mittelschule K-W-F
12. Anfragebeantwortung aus der letzten Sitzung
13. Radweg auf dem Areal der Fa. Pratopac / WA Immobilien GmbH – eingebracht gemäß § 41 Abs. 2 Gemeindegesetz (GG)
14. Verordnung einer Bausperre für das Betriebsgebiet westlich der Eisenbahn – eingebracht gemäß § 41 Abs. 2 Gemeindegesetz (GG)
15. Genehmigung des Protokollentwurfs der 27. öffentlichen Sitzung vom 27. Februar 2019
16. Allfälliges

Zu Punkt 3: Vergabe der Ingenieurleistungen – LIS Kanalkataster

Antrag Bgm. Werner Müller:

DI Ralf Herda von der Firma Wasserplan soll als Auskunftsperson zugelassen werden.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Antrag Bgm. Werner Müller:

DI Ralph Herda erläutert den Ausschreibungsprozess und die Vergabeempfehlung!

Wer der, auf Grund des im vorliegenden Prüfbericht vom 14. März 2019 des Büros Wasserplan, Hohenems angeführten Sachverhaltes, der Vergabe der ausgeschriebenen Ingenieurleistungen an den Best- und Billigstbieter, die Firma Adler+Partner, Klaus zum angebotenen Gesamtpreis von EUR 361.834,15 excl. Mehrwertsteuer (bzw, EUR 434.200,98 inkl. Mehrwertsteuer) zustimmt die/den bitte ich um ein Handzeichen!

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu Punkt 4: Berichte

- 27.02. 27. Sitzung der Gemeindevertretung mit den Tagesordnungspunkten: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit; Genehmigung der Tagesordnung; Berichte; Beschlussfassung des Raumplanungsvertrages gem. § 38a VlbG. RPG (Verwendungsvereinbarung) mit Summer Christine und Manfred (Orsanka); Teilweise Änderung des Flächenwidmungsplanes Gst. Nr.: 1684/ 1- Orsanka; Teilweise Verlegung des Fußweges (Hohlweg – Bruderhof); Gewährung einer Ausnahme-genehmigung gegenüber dem Bebauungsplan der Gemeinde Klaus (3 statt 2,5 Geschosse) – Fa. Atrium (gem. § 35 Abs 3 - RPG); Widmung zum Gemeingebrauch und/bzw. die Aufhebung aus dem Gemeingebrauch gemäß Teilungsplan vom 16. Jänner 2019 GZl. 21.174W19, Erlenstraße; Entgegennahme von Bargeldzahlungen gem. § 79 Abs. 3 – Gemeindegesetz; Stellungnahme der Gemeinde Klaus im Rahmen des Bauverfahrens / Neubau der Fa. pratopac – eingebracht gemäß § 41 Abs. 2 Gemeindegesetz (GG); Schaffung von zusätzlichen Fahrradabstellplätzen bei der Neuen Mittelschule Klaus-Weiler-Fraxern – eingebracht gemäß § 41 Abs. 2 Gemeindegesetz (GG); Beurteilung der Kostenentwicklung für die Erstellung eines Entwicklungskonzeptes für das Klaus Betriebsgebiet durch das Planungsbüro DI Falch – eingebracht gemäß § 41 Abs. 2 Gemeindegesetz (GG); Genehmigung des Protokollentwurfs der 26. Sitzung vom 19. Dez. 2018; Allfälliges
- 11.03. 36. Sitzung des Gemeindevorstandes mit den Tagesordnungspunkten: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit; Genehmigung der Tagesordnung; Berichte des Bürgermeisters; Lieferung und Montage von Brückengeländern für die Erlenstraße (Klausbach) und Freiwies (Moosbrunnenbach); Ersatzbeschaffung eines Transporters für den Bauhof; Anschaffung von Wasserzählern für das Gemeindegebiet von Klaus; Vergabe Wasserzähleraustausch im Gemeindegebiet von Klaus; Ersatzbeschaffung

<p>10.04.</p> <p>10.04.</p> <p>11.04.</p> <p>12.04.</p>	<p>eines Rasenmähertraktors für den Bauhof; Lieferung und Montage der Türflügel für die Leichenkapelle; Liefern und verlegen eines fugenlosen PU Bodens für die Toiletten des Kindergartens Klaus; Liefern und Montage von doppelten Handläufen im Gangbereich des Kindergartens Klaus; Gemeindebeitrag 2019 für den Krankenpflegeverein Klaus-Weiler-Fraxern; Genehmigung des Protokolls der 35. Sitzung vom 23. Jänner 2019; Allfälliges</p> <p>13. Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses mit den Tagesordnungspunkten: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit; Genehmigung der Tagesordnung; Berichte des Vorsitzenden und des Bürgermeisters; Abweichungen gegenüber Voranschlag 2018; Rechnungsabschluss 2018; 1. Nachtragsvoranschlag für das Jahr 2019 der Gemeinde Klaus – Abgabe einer Empfehlung an die Gemeindevertretung; Genehmigung des Protokolls der 12. Sitzung vom 01. Oktober 2018; Allfälliges</p> <p>5. Sitzung des Prüfungsausschusses mit den Tagesordnungspunkten: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit; Genehmigung der Tagesordnung; Berichte des Vorsitzenden und des Bürgermeisters; Abweichungen gegenüber Voranschlag 2018; Rechnungsabschluss 2018; 1. Nachtragsvoranschlag für das Jahr 2019 der Gemeinde Klaus – Abgabe einer Empfehlung an die Gemeindevertretung; Wechsel in der Buchhaltung der Gemeinde Klaus, Genehmigung des Berichtes der 4. Sitzung des Prüfungsausschusses; Allfälliges</p> <p>20. Sitzung des Raumplanungs- und Gemeindeentwicklungsausschusses mit den Tagesordnungspunkten: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit; Genehmigung der Tagesordnung; REK Betriebs-gebiet Klaus – Erläuterung von DI Falch und DIⁱⁿ Schwaninger; Kostenentwicklung – REK Betriebsgebiet Klaus; Projekt „Erweiterung (Neubau) Fa. pratopac“; Grundverkauf (FF Fläche) an Jürgen und Christian Lercher; Berichte; Genehmigung des Protokolls (Entwurf) der 19. Sitzung vom 06.02.2019; Allfälliges</p> <p>37. Sitzung des Gemeindevorstandes mit den Tagesordnungspunkten: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit; Genehmigung der Tagesordnung; Berichte des Bürgermeisters; 1. Nachtragsvoranschlag 2019 der Gemeinde Klaus – Stellungnahme zur Beschlussfassung an die Gemeindevertretung; Bereitschaftszulage für die Wasser- und Kanalversorgung; Freigabe der Rechnung für die Leistungen gemäß Luftreinhaltegesetz für den Kaminkehrer; Vergabe der Ingenieur-leistungen für Straßenplanung – Teilbereich der Gemeinde Klaus (Erlenstraße) – im Zug des Umbaus des Radweges; Ansuchen um Grundteilung gem. § 39 RPG der Grundstücke 1038/2 und 1039/2 (Sattelberg), Zita und Helmut Lackinger; Genehmigung des Protokolls der 36. Sitzung vom 11. März 2019; Allfälliges</p>
<p>Zu Punkt 6: Abweichung gegenüber dem Voranschlag 2018 im Rechnungsabschluss 2018</p>	
<p><u>Antrag Bgm. Werner Müller:</u></p> <p>Die im Rechnungsabschluss 2018 auf den Seiten 175 bis 180 aufgelisteten und begründeten Abweichungen gegenüber dem Voranschlag 2018 werden von Bürgermeister Werner Müller und Buchhalterin Sandra Grutsch erörtert.</p> <p>Die Mitglieder des Finanz- und Wirtschaftsausschusses und des Prüfungsausschusses haben die Abweichungen in den Sitzungen am 10. April 2019 geprüft und jeweils „einstimmige“ Empfehlungen zur Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung abgegeben!</p> <p>Wer den im rechtzeitig zugestellten Rechnungsabschluss 2018 (Seiten 175 – 180) angeführten Abweichungen zustimmt die/den bitte ich um ein Handzeichen!</p> <p>Der Antrag wird einstimmig angenommen.</p>	
<p>Zu Punkt 7: Rechnungsabschluss 2018 der Gemeinde Klaus</p>	
<p><u>Antrag Bgm. Werner Müller:</u></p> <p>Der allen rechtzeitig zugestellte Rechnungsabschluss 2018 der Gemeinde Klaus weist Einnahmen und Ausgaben in Höhe von EUR 9.890.991,63 aus und beinhaltet Mehreinnahmen und Minderausgaben von EUR 704.919,47 gegenüber dem Voranschlag 2018, weshalb dieser Betrag auch nicht aus der Haushaltsrücklage entnommen werden musste!</p>	

Der Prüfungsausschuss und der Finanz- und Wirtschaftsausschuss haben in ihren Sitzungen am 10. April 2019 den Rechnungsabschluss geprüft und jeweils „einstimmige“ Empfehlungen zur Beschlussfassung abgegeben.

Wer dem RA 2018 in der vorliegenden Form im Zusammenhang mit dem schriftlichen Bericht des Prüfungsausschusses zustimmt, den/die bitte ich um ein Handzeichen!

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu Punkt 8: 1. Nachtragsvoranschlag der Gemeinde Klaus für das Jahr 2019

Antrag Bgm. Werner Müller:

Der 1. Nachtragsvoranschlag der Gemeinde Klaus für das Jahr 2019 weist Einnahmen und Ausgaben in Höhe von EUR 76.500,-- aus! Der Prüfungsausschuss und der Finanz- und Wirtschaftsausschuss haben in ihren Sitzungen am 10. April 2019 den Nachtragsvoranschlag geprüft und jeweils „einstimmige“ Empfehlungen zur Beschlussfassung abgegeben.

Der Gemeindevorstand hat den 1. Nachtragsvoranschlag in der Sitzung am 12. April 2019 beraten u. eine „einstimmige“ Stellungnahme zur Beschlussfassung abgegeben.

Wer dem Nachtragsvoranschlag 2019 in der vorliegenden Form im Zusammenhang mit dem Bericht des Prüfungsausschusses und der Stellungnahme des Gemeindevorstandes zustimmt, den/die bitte ich um ein Handzeichen!

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu Punkt 9: Vergabe der Straßensanierung Teilstück der Straße Herzogenried im Bereich der Firma Carcoustic

Antrag Bgm. Werner Müller:

Wer der Vergabe der Straßensanierung der Herzogenriedstraße (Asphaltierung und Schüttung) an den Billigstbieter (es liegen 3 Angebote vor), die Firma Wilhelm & Mayer, Götzis zum Preis von EUR 117.865,15 (Brutto) zustimmt die/den bitte ich um ein Handzeichen! Budgetposition: 1/6120-61100

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu Punkt 10: Vorschreibung der anteiligen Kosten für das Altstoffsammelzentrum Vorderland

Antrag Bgm. Werner Müller:

Wer der Vorschreibung der anteiligen Kosten für das Altstoffsammelzentrum Vorderland in Höhe von Gesamt EUR 58.900,-- (Eigenmittelanteil EUR 42.900,-- und Betriebsabgangsdeckung EUR 16.000,--) zustimmt die/den bitte ich um ein Handzeichen! Budgetposition: 1/8520-77400 und 1/8520-72060

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu Punkt 11: Ankauf von 12 Clevertouch Plus 4 K – 86 Tafeln für die Mittelschule K-W-F

Antrag Bgm. Werner Müller:

Vom Direktor der Mittelschule Klaus-Weiler-Fraxern wurde für das Budget 2019 die Anschaffung von Clevertouch Plus 4 K – 86“ Tafeln (in zwei Tranchen 2019 / 2020) eingebracht!

Diese Anschaffung wurde auch im Bildungs-, Kultur- und Integrationsausschuss ausführlich und auch grundsätzlich diskutiert!

Im Anschluss an diese Sitzung wurde von der Lehrerschaft der Mittelschule ein weiteres Argumentationsschreiben mit dem Wunsch nach der Anschaffung erarbeitet und vorgelegt. Das gewünschte Produkt wurde vom Umweltverband ausgeschrieben und geprüft. (Vergabekriterien sind erfüllt!)

Wer der Anschaffung von allen 12 Clevertouch Plus 4 K – 86“ Tafeln von der Firma LTS Heinz Ludescher technische Systeme, Klaus zum Gesamtpreis von EUR 126.318,00 (Brutto) zustimmt die/den bitte ich um ein Handzeichen! Die Positionen 3 (Denon Blue Ray Player) und 8 (PC für Lehrerpult) des Angebotes werden nochmals auf Notwendigkeit und Preis geprüft bzw. hinterfragt. Budgetposition: 1/2120-04200 plus Nachtragsvoranschlag!

Der Antrag wird mit 22:2 Stimmen mehrheitlich angenommen.

P.S.: Die Beschlussfähigkeit war bei allen Beschlussfassungen gegeben.

Issa Zacharia
Schriftführer

Bgm. Werner Müller
Vorsitzender